

Vorlesung „Aktuelle Probleme der Entwicklungspolitik“ Sommersemester 2009 Prof. Dr. Uwe Holtz / Prof. Dr. Hartmut Ihne

(E-Mail-) INFORMATIONEN FÜR DIE TEILNEHMENDEN

16.7.09 Vorlesung – Klausur-Scheine-mdl. Prüfung

Liebe Studierende,

1. Die Bachelor-Studierenden wissen, dass auch unsere Vorlesung Gegenstand der **Klausur** des Vertiefungsmoduls Internationale Beziehungen sein wird. Von unserer Seite viel Erfolg!

Wenn Sie die Klausurvorbereitungen auf die wesentlichen Inhalte der Vorlesung – besonders bezogen auf Probleme und Herausforderungen der deutschen und europäischen Entwicklungspolitik und die Beiträge der OECD – sowie auf wichtige Schlüsselbegriffe und einzelne Bereiche, wie z.B. die Armutsbekämpfung oder die Friedenssicherung, fokussieren und dabei nochmals Ihre Mitschriften und die auf meiner Homepage (> Semesterapparat) eingestellten Vorlesungspräsentation studieren, dann befinden Sie sich auf sicherem Terrain. Auch die beiden Präsentationen vom heutigen Tag sind bereits auf der Homepage eingestellt.

2. Für den Erwerb von **Teilnahmescheinen** ist bekanntermaßen die Erstellung von drei Protokollen nötig. Sie sind spätestens am Montag, dem 20. Juli, in mein IPWS-Postfach „Am Hofgarten 15“ einzuwerfen. Vermerken Sie bitte, ob ein benoteter oder unbenoteter Teilnahmeschein gewünscht ist. Die Scheine werden von mir bei der IPWS-Bibliotheksaufsicht hinterlegt und können dort spätestens ab dem 24. Juli abgeholt werden.

Hier nochmals die Hinweise zu Inhalt und Layout:

1) Inhalt:

In den Protokollen sind die wesentlichen Inhalte der jeweiligen Vorlesung zusammenzufassen (jeweils 3-5 Seiten).

Sie können zusätzlich auch forschungsbasierte Kommentare abgeben und eigene Bewertungen hinzufügen. Aber die eigentliche Aufgabe bei einem Protokoll besteht darin, die wichtigsten Inhalte der Vorlesung korrekt und im Sinne der Vortragenden wiederzugeben.

Die drei Protokolle werden nicht einzeln zu unterschiedlichen Zeitpunkten abgegeben, sondern in einem einzigen Dokument, sobald die drei Protokolle fertig gestellt sind - spätestens jedoch zum 20. Juli. Sie können mir die Protokolle direkt übergeben (nach einer Vorlesung oder in einer Sprechstunde – s. Homepage) oder in mein Postfach einwerfen (Am Hofgarten 15).

II) Layout:

a) Umfang: 3-5 Seiten (bei drei Protokollen also insgesamt 9-15 Seiten).
Der Protokolltext kann Fußnoten und Zitate von Forschungsliteratur und/oder auch am Ende eine eigene Bewertung der jeweiligen Vorlesung enthalten.

b) Der „Kopf“ auf der ersten Seite sollte folgende Angaben enthalten:

Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie

Sommersemester 2009

Vorlesungsprotokoll zur Sitzung vom XX.XX.XXXX (z.B.: 18.06.2009 mit Ingrid Matthäus-Maier, ehemalige Bundestagsabgeordnete und bis vor kurzem Chefin der Kreditanstalt für Wiederaufbau, zum Thema „Mikrofinanzierung als stabiler Faktor in der Finanzmarktkrise“)

zur Vorlesung "Aktuelle Probleme der Entwicklungspolitik" (Prof. Dr. Uwe Holtz/Prof. Dr. Hartmut Ihne)

vorgelegt von:

Vorname, Name

Adresse, E--Mail

Immatrikulationsnummer

Zweck: (z.B. unbenoteter Teilnahmeschein, Erasmus-Schein mit ECTS-Punkten oder (un)benoteter Schein für Auslandsstudierende mit/ohne ECTS-Punkte)

Für das 2. und 3. Protokoll muss nicht mehr der gesamte „Kopf“ aufgeführt werden, sondern nur die/der jeweilige Vortragende mit dem entsprechenden Thema.

(Zu allen bisherigen Vorlesungen finden Sie PowerPoint-Präsentationen auf meiner Homepage > Semesterapparat)

c) Empfohlenes Format:

Schriftgröße 12 (z.B. Arial oder Times New Roman); einzeilig; Zeilenabstand links und rechts je 3 cm.

3. Wer auf Grund der Anforderungen seiner Heimatuniversität auch eine **mündliche Prüfung** über wesentliche Inhalte der Prüfung ablegen muss (als Gegenstände kommen die oben unter 1. für die Klausur erwähnten Inhalte in Frage), kann diese mündliche Prüfung am Mittwoch, dem 22. Juli, 11 Uhr, in meinem Büro in der Lennéstr. 25 ablegen. Auch Prof. Ihne wird zugegen sein.

Mit den besten Wünschen für Ihre Zukunft
und freundlichen Grüßen, auch von Prof. Ihne
Uwe Holtz

Prof. Dr. Uwe Holtz

Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie

Am Hofgarten 15, D - 53113 Bonn

E-Mail: [uholtz\(at\)aol.com](mailto:uholtz(at)aol.com) ; [uwe.holtz\(at\)uni-bonn.de](mailto:uwe.holtz(at)uni-bonn.de)

Homepage: www.uni-bonn.de/~uholtz

Senior Fellow am Zentrum für Entwicklungsforschung, Bonn

26.6.09 Prof. Messner + Homepage + Sommerschule

Liebe Studierende,
liebe TeilnehmerInnen unserer Vorlesung,

1. Am 2. Juli werden wir die Ehre und Freude haben, Herrn Prof. Dr. Dirk Messner bei uns begrüßen zu können. Der international angesehene Direktor des renommierten Deutschen Instituts für Entwicklungspolitik (www.die-gdi.de) wird zu folgendem Thema referieren: „Der Kampf gegen den Klimawandel unter Berücksichtigung der gegenwärtigen Wirtschaftskrise und der Rolle der Entwicklungspolitik.“

Als Begleitlektüre sei empfohlen:

Bauer/Messner: Der Klimawandel bedroht globale Entwicklung und internationale Stabilität (DIE: Analysen und Stellungnahmen), 7/2007 ([www.die-gdi.de/CMS-Homepage/openwebcms3.nsf/\(ynDK_contentByKey\)/ADMR-7BMGTZ/\\$FILE/7_2007_DE.pdf](http://www.die-gdi.de/CMS-Homepage/openwebcms3.nsf/(ynDK_contentByKey)/ADMR-7BMGTZ/$FILE/7_2007_DE.pdf)).

Der an sich für den 2. Juli vorgesehene UNCCD-Exekutivdirektor kann leider wegen einer dringenden Dienstreise nach Montevideo nicht zu uns kommen.

2. Die Power-Point-Präsentationen vom 25. Juni finden sich auf meiner Homepage (www.uni-bonn.de/~uholtz > Semesterapparat), und zwar unter Vorlesung 7a der Vortrag von Herrn Kroll und unter 7b Prof. Ihnes Einführung. Die Zusammenfassung wird, sobald sie vorliegt, als 7c auf der Homepage platziert werden.

3. Besonders möchte ich Sie aufmerksam machen auf die vom EUROPÆUM veranstaltete Sommerschule in Paris zu dem Thema "Ethics and European Policy-Making" (6.-11.9.09). TeilnehmerInnen müssen „graduiert“ sein, was für unsere Uni bedeutet, dass sie zumindest das Bachelorexamen oder die Zwischenprüfung alten Typs abgelegt haben müssen. Nähere Infos und Ansprechpartner s.u. und die Anlage.

Ein schönes Wochenende!

Mit freundlichen Grüßen, auch von Prof. Ihne
Uwe Holtz

Prof. Dr. Uwe Holtz
Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie
Am Hofgarten 15, D - 53113 Bonn
E-Mail: [uholtz\(at\)aol.com](mailto:uholtz@aol.com) ; [uwe.holtz\(at\)uni-bonn.de](mailto:uwe.holtz@uni-bonn.de)
Homepage: www.uni-bonn.de/~uholtz
Senior Fellow am Zentrum für Entwicklungsforschung, Bonn

Von: Maria Robaszkiewicz <[maria.robazskiewicz\(at\)uni-bonn.de](mailto:maria.robazskiewicz@uni-bonn.de)>
An: [uholtz\(at\)aol.com](mailto:uholtz@aol.com)
Verschickt: Mi., 24. Jun. 2009, 10:10
Thema: Sommerschule und Workshops des Europæums

[Sehr geehrter Professor Holtz,](#)

[Ich schicke Ihnen anbei die Informationen zu den vier Sommer-Veranstaltungen des Europæums. Hätten Sie vielleicht Studenten, die Sie auf diese hinweisen könnten? Wie immer funktionieren die offiziellen Kanäle der Uni nicht so effizient und wir brauchen immer noch Bewerber, besonders für die Summer School \(Paris\)...](#)

[Ich bedanke mich ganz herzlich schon im Voraus für Ihre Unterstützung!](#)

[Mit besten Grüßen,](#)
[Maria Robaszkiewicz](#)

Programme Assistant
The Europaeum
University of Bonn
Am Hof 1
53113 Bonn
Germany
tel: +49-228-7360141
e-mail: [maria.robaszkiwicz\(at\)uni-bonn.de](mailto:maria.robaszkiwicz(at)uni-bonn.de)
www.europaeum.uni-bonn.de

22.6.09 Rückblick auf die Vorlesung mit Frau Matthäus-Maier v. 18.6.

Liebe Studierende,
liebe TeilnehmerInnen unserer Vorlesung,

Prof. Ihnes Einführung sowie ein Protokoll, in dem dankenswerterweise Anita Carmen Witbooi die wesentlichen Inhalte der Lecture von Frau Matthäus-Maier zusammenfasst, finden Sie jetzt auf meiner Homepage (> Semesterapparat oder direkt www.uni-bonn.de/~uholtz/lehmaterial/vorl_6.pdf)

Mit freundlichen Grüßen, auch von Prof. Ihne
Uwe Holtz

Prof. Dr. Uwe Holtz
Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie
Am Hofgarten 15, D - 53113 Bonn
E-Mail: [uholtz\(at\)aol.com](mailto:uholtz(at)aol.com) ; [uwe.holtz\(at\)uni-bonn.de](mailto:uwe.holtz(at)uni-bonn.de)
Homepage: www.uni-bonn.de/~uholtz
Senior Fellow am Zentrum für Entwicklungsforschung, Bonn

21.6.09 Vorlesung mit Peter Croll, Direktor von BICC, am 25.6., 14 Uhr c.t., HS 1

Liebe Studierende,

am 25. Juni werden wir die Ehre und Freude haben, Herrn Peter Croll in unserer Vorlesung begrüßen zu können. Herr Croll ist Direktor des Bonn International Conversion Centers (BICC). Er wird sich mit dem Themenkreis „Frieden, Krieg und Konfliktlösung – die Rolle der Entwicklungspolitik“ beschäftigen. Das BICC ist ein Think Tank in Bonn, der sich u.a. mit Konversionsfragen in Konfliktregionen befasst.
(<http://www.bicc.de/>)

Da wir im Anschluss Gelegenheit zur Diskussion haben werden, bitte ich Sie, sich während des Vortrags bereits Fragen und Kommentare zu überlegen.

Ich werde vorab kurz in das Thema einführen.

Ich freue mich, Sie am Donnerstag zu sehen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Hartmut Ihne
Präsident
Hochschule Bonn-Rhein-Sieg

University of Applied Sciences
Grantham-Allee 20
53757 Sankt Augustin
Tel +49 2241 865601
Fax +49 2241 8658601
praesident(at)h-brs.de
hartmut.ihne(at)h-brs.de
www.h-bonn-rhein-sieg.de

15.6.09 Vorlesung: Protokolle – Inhalt + Layout

Liebe Studierende,

Prof. Ihne und ich möchten jenen, die „Scheine“ anstreben und drei Protokolle anzufertigen haben, folgende Hinweise geben:

1. Inhalt:

In den Protokollen sind die wesentlichen Inhalte der jeweiligen Vorlesung zusammenzufassen (jeweils 3-5 Seiten).

Sie können zusätzlich auch forschungsbasierte Kommentare abgeben und eigene Bewertungen hinzufügen. Aber die eigentliche Aufgabe bei einem Protokoll besteht darin, die wichtigsten Inhalte der Vorlesung korrekt und im Sinne der Vortragenden wiederzugeben.

Die drei Protokolle werden nicht einzeln zu unterschiedlichen Zeitpunkten abgegeben, sondern in einem einzigen Dokument, sobald die drei Protokolle fertig gestellt sind - spätestens jedoch zum 20. Juli. Sie können mir die Protokolle direkt übergeben (nach einer Vorlesung oder in einer Sprechstunde – s. Homepage) oder in mein Postfach einwerfen (Am Hofgarten 15).

2. Layout:

a) Umfang: 3-5 Seiten (bei drei Protokollen also insgesamt 9-15 Seiten). Der Protokolltext kann Fußnoten und Zitate von Forschungsliteratur und/oder auch am Ende eine eigene Bewertung der jeweiligen Vorlesung enthalten.

b) Der „Kopf“ auf der ersten Seite sollte folgende Angaben enthalten:

Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie
Sommersemester 2009

Vorlesungsprotokoll zur Sitzung vom XX.XX.XXXX (z.B.: 18.06.2009 mit Ingrid Matthäus-Maier, ehemalige Bundestagsabgeordnete und bis vor kurzem Chefin der Kreditanstalt für Wiederaufbau, zum Thema „Mikrofinanzierung als stabiler Faktor in der Finanzmarktkrise“)

zur Vorlesung "Aktuelle Probleme der Entwicklungspolitik" (Prof. Dr. Uwe Holtz/Prof. Dr. Hartmut Ihne)

vorgelegt von:

Vorname, Name

Adresse, E--Mail

Immatrikulationsnummer

Zweck: (z.B. unbenoteter Teilnahmechein, Erasmus-Schein mit ECTS-Punkten oder (un)benoteter Schein für Auslandsstudierende mit/ohne ECTS-Punkte)

Für das 2. und 3. Protokoll muss nicht mehr der gesamte „Kopf“ aufgeführt werden, sondern nur die/der jeweilige Vortragende mit dem entsprechenden Thema.
(Zu allen bisherigen Vorlesungen finden Sie PowerPoint-Präsentationen auf meiner Homepage > Semesterapparat)

c) Empfohlenes Format:

Schriftgröße 12 (z.B. Arial oder Times New Roman); einzeilig; Zeilenabstand links und rechts je 3 cm.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Holtz

Prof. Dr. Uwe Holtz
Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie
Am Hofgarten 15, D - 53113 Bonn
E-Mail: uholtz(at)aol.com ; uwe.holtz(at)uni-bonn.de
Homepage: www.uni-bonn.de/~uholtz
Senior Fellow am Zentrum für Entwicklungsforschung, Bonn

14.6.2009 Vorlesung mit Ingrid Matthäus-Maier am 18.6.

Liebe Studierende,

am 18. Juni werden wir die Ehre und Freude haben, Frau Ingrid Matthäus-Maier in unserer Vorlesung begrüßen zu können. Frau Matthäus-Maier, ehemalige Bundestagsabgeordnete und bis vor kurzem Chefin der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), wird sich mit dem Themenkreis „Mikrofinanzierung als stabiler Faktor in der Finanzmarktkrise“ beschäftigen und das mit ihren entwicklungspolitischen Erfahrungen verbinden. Die KfW-Gruppe (hier: die KfW-Entwicklungsbank) ist die wichtigste Institution der Bundesrepublik Deutschland für die entwicklungspolitische finanzielle Zusammenarbeit.

Da wir im Anschluss Gelegenheit zur Diskussion haben werden, bitte ich Sie, sich während des Vortrags bereits Fragen und Kommentare zu überlegen.

Ich werde vorab kurz in das Thema „Entwicklungsfinanzierung“ einführen.

Prof. Holtz und ich freuen uns, Sie am Donnerstag zu sehen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Hartmut Ihne
Präsident
Hochschule Bonn-Rhein-Sieg
University of Applied Sciences
Grantham-Allee 20
53757 Sankt Augustin
Tel +49 2241 865601
Fax +49 2241 8658601
praesident(at)h-brs.de
hartmut.ihne(at)h-brs.de
www.h-bonn-rhein-sieg.de

5.6.09 Rückblick auf die Vorlesung mit Dr. Zöpel

Liebe Studierende,
liebe TeilnehmerInnen unserer Vorlesung,

meine Einführung sowie wesentliche Gedanken, wie sie Staatsminister a.D. Dr. Christoph Zöpel am 28.5. vorgetragen hat, finden Sie jetzt auf meiner Homepage (> Semesterapparat oder direkt www.uni-bonn.de/~uholtz/lehrmaterial/vorl_5.ppt).

Nochmals möchte ich Sie auf das völlig überarbeitete „Entwicklungspolitische Glossar“ hinweisen (Homepage > Virtueller Apparat).

Wegen des Feiertages am 11. Juni wird unsere nächste Vorlesung am 18. Juni stattfinden.

Mit freundlichen Grüßen, auch von Prof. Ihne, von dem Sie weitere Informationen zum 18.6. erhalten werden

Uwe Holtz

Prof. Dr. Uwe Holtz
Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie
Am Hofgarten 15, D - 53113 Bonn
E-Mail: [uholtz\(at\)aol.com](mailto:uholtz(at)aol.com) ; [uwe.holtz\(at\)uni-bonn.de](mailto:uwe.holtz(at)uni-bonn.de)
Homepage: www.uni-bonn.de/~uholtz
Senior Fellow am Zentrum für Entwicklungsforschung, Bonn

30.5.09 Vorlesung – Entwicklungspolitisches Glossar

Liebe Studierende,
liebe TeilnehmerInnen unserer Vorlesung,

endlich habe ich die für diesen Monat angekündigte gründliche Überarbeitung meines „Entwicklungspolitischen Glossars“ abschließen können. Sie finden es auf meiner Homepage (> Virtueller Apparat – oder direkt unter www.uni-bonn.de/~uholtz/virt_apparat/EP_Glossar.pdf).

Vor allem den Bachelor-Studierenden (wg. der Klausur) seien folgende 10 Stichwörter zur Lektüre empfohlen: Entwicklung, Entwicklungsländer, Entwicklungspolitik,

Probleme, Millennium-Entwicklungsziele, nachhaltige Entwicklung, Armutsbekämpfung, Demokratie, Theorien, Werte.

Genießen Sie die kommende vorlesungsfreie Woche.

Frohe Pfingsten und erholsame Feiertage!

Mit freundlichen Grüßen, auch von Prof. Ihre
Uwe Holtz

Prof. Dr. Uwe Holtz
Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie
Am Hofgarten 15, D - 53113 Bonn
E-Mail: uholtz(at)aol.com ; uwe.holtz(at)uni-bonn.de
Homepage: www.uni-bonn.de/~uholtz
Senior Fellow am Zentrum für Entwicklungsforschung, Bonn

22.5. Vorlesung am 28.5. mit Staatsminister a.D. Zöpel

Liebe Studierende,
liebe TeilnehmerInnen unserer Vorlesung,

1. Am 28. Mai werden wir die Ehre und Freude haben, Herrn Dr. Christoph Zöpel bei uns begrüßen zu können.

Dr. Zöpel war Staatsminister im Auswärtigen Amt und SPD-Bundestagsabgeordneter und wird unter meiner Moderation über das Thema „Weltentwicklungspolitik. Die Utopie der Einen Weltdemokratie“ referieren. Dabei wird er sich vor allem auf Gedanken beziehen, die er in seinem Buch „Politik mit 9 Milliarden Menschen in Einer Weltgesellschaft“ (Berlin 2008) entwickelt hat.

Als Begleitlektüre seien daraus die Einführung und die „inhaltlichen Schwerpunkte“ empfohlen, wie sie unter

www.christoph-zoepel.de/publikationen/Politik_mit9MM/Einfuehrung.pdf

und

www.christoph-zoepel.de/publikationen/Politik_mit9MM/9%20MilliardenContent.pdf

zu finden sind.

2. Wie bereits mitgeteilt, finden Sie Power-Point-Präsentationen zu den bisherigen Vorlesungen auf meiner Homepage (www.uni-bonn.de/~uholtz > Semesterapparat). Während der Vorlesung am 14. Mai hatte ich u.a. auf ein Entwicklungsprojekt der EU in Kenia verwiesen (s. Chart Nr. 27). Sie können sich den entsprechenden, 11 Minuten dauernden Film unter

http://ec.europa.eu/europeaid/multimedia/videos/water-is-life/index_en.htm

anschauen.

Ein schönes Wochenende!

Mit freundlichen Grüßen, auch von Prof. Ihre
Uwe Holtz

15.5.09

Vorlesung – Hans Singer Memorial Lecture am 18.5.

Liebe Studierende,
liebe TeilnehmerInnen unserer Vorlesung,

ab sofort finden Sie Power-Point-Präsentationen zu den bisherigen Vorlesungen auf meiner Homepage (www.uni-bonn.de/~uholtz > Semesterapparat).

Wegen des Feiertags am 21.5. (Christi Himmelfahrt) findet unsere nächste Vorlesung am 28. Mai statt. Nähere Informationen werden noch bekanntgegeben.

Besonders möchte ich Ihnen empfehlen, am kommenden Montag, dem **18. Mai**, an der ersten „**Hans Singer Memorial Lecture on Global Development**“ teilzunehmen.

Ort: Festsaal der Uni Bonn (Hauptgebäude), Beginn: 17:00 Uhr.

Veranstalter: Deutsches Institut für Entwicklungspolitik (DIE) und das IPWS der Uni Bonn

Programm

Begrüßungsworte:

- *Prof. Dr. Tilman Mayer, Institut für politische Wissenschaft und Soziologie,
- *Prof. Dr. Dirk Messner, Deutsches Institut für Entwicklungspolitik (DIE), Bonn
- * Sir Richard Jolly, Institute of Development Studies, University of Sussex, UK

Festredner:

Prof. Dr. Paul Collier, CBE, University of Oxford

"Hans Singer's Legacy: The Problem of Commodity Exporters Revisited"

Hans Singer, ein deutscher Jude, der in Bonn Wirtschaftswissenschaft studierte (Diplom 1932) und zur Flucht vor dem Nazi-Terror getrieben wurde, war einer der einflussreichsten europäischen Entwicklungsforscher des 20. Jahrhunderts.

Die Veranstaltung bietet insbesondere den Studentinnen und Studenten unserer Vorlesung die Gelegenheit, sich mit einem international renommierten Wissenschaftler über entwicklungspolitische Thesen auszutauschen. In dem Vortrag wird sich Prof. Collier mit einer frühen wissenschaftlichen Erkenntnis Singers befassen, der langfristigen Verschlechterung der Terms of Trade für rohstoffexportierende Entwicklungsländer, die als Prebisch-Singer-These in die internationale Wirtschaftswissenschaft eingegangen ist und auf die ich gestern im Zusammenhang mit meinen Ausführungen über die Dependenztheorie hingewiesen habe.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, um vorherige unverbindliche Anmeldung an [presse\(at\)die-gdi.de](mailto:presse(at)die-gdi.de) wird gebeten. Weitere Informationen finden Sie unter www.die-gdi.de.

Ein schönes Wochenende!

Mit freundlichen Grüßen, auch von Prof. Ihne
Uwe Holtz

Prof. Dr. Uwe Holtz
Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie
Am Hofgarten 15, D - 53113 Bonn
E-Mail: [uholtz\(at\)aol.com](mailto:uholtz(at)aol.com) ; [uwe.holtz\(at\)uni-bonn.de](mailto:uwe.holtz(at)uni-bonn.de)
Homepage: www.uni-bonn.de/~uholtz
Senior Fellow am Zentrum für Entwicklungsforschung, Bonn

9.5.09

Vorlesung am 14. Mai – EU- und US-Entwicklungspolitik

Liebe Studierende,
liebe TeilnehmerInnen unserer Vorlesung,

am 14. Mai werde ich zunächst das theoretische Leitbild einer „nachhaltigen, menschenwürdigen Entwicklung“ präsentieren.

Dann wird es schwerpunktmäßig um die EU- und die US-Entwicklungspolitik gehen. Dabei sollen konkrete Projektbeispiele vorgestellt und die Politiken der beiden Geber auch anhand der OECD/DAC-Peer Reviews, auf die der DAC-Vorsitzende Dr. Deutscher in der letzten Sitzung hingewiesen hatte, analysiert werden.

Als Begleitlektüre seien empfohlen:

- U. Holtz: Zu einem neuen Paradigma von Entwicklung, in: epd-Entwicklungspolitik 11/1995, S. 17-21. (auch www.uni-bonn.de/~uholtz/virt_apparat/Theorie_neu.pdf)
- Reinold E. Thiel (Hg.): Neue Ansätze zur Entwicklungstheorie, 2. Aufl., Bonn 2001. [„Einleitung“ - S. 9-34 – www.uni-bonn.de/~uholtz/lehmaterial/thiel_nuscheler.pdf]
- OECD/DAC Review of European Community's Development Co-operation, Paris, Juli 2007 (Main Findings and Recommendations – 12 Seiten > www.oecd.org/document/0/0,3343,en_2649_34603_38897408_1_1_1_1,00.html)
- OCED/DAC Review of United States Development Assistance Programmes, Paris, Dezember 2006 - 7 Seiten > www.oecd.org/document/27/0,3343,en_2649_34603_37829787_1_1_1_1,00.html)

Ein schönes Wochenende!

Mit freundlichen Grüßen, auch von Prof. Ihre
Uwe Holtz

Prof. Dr. Uwe Holtz
Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie
Am Hofgarten 15, D - 53113 Bonn
E-Mail: [uholtz\(at\)aol.com](mailto:uholtz(at)aol.com) ; [uwe.holtz\(at\)uni-bonn.de](mailto:uwe.holtz(at)uni-bonn.de)
Homepage: www.uni-bonn.de/~uholtz
Senior Fellow am Zentrum für Entwicklungsforschung, Bonn

2.5.09

Vorlesung am 7. Mai 2009 mit Dr. Deutscher – Protokolle - Anwesenheitspflicht

Liebe TeilnehmerInnen unserer Vorlesung,

1. Am 7. Mai werden wir die Ehre und Freude haben, Herrn Dr. habil. Eckhard Deutscher bei uns begrüßen zu können.

Dr. Deutscher ist Vorsitzender des Entwicklungsausschusses (DAC) der OECD. Unter Prof. Ihnes Moderation wird er in seiner „Lecture“ u.a. auf folgende Themen eingehen:

- Arbeitsweise/Mitglieder/Koordination/Kohärenz

- „Definitionshoheit“ des DAC
- Wirkung der Arbeit des DAC
- neue entwicklungspolitische Herausforderungen und Ansätze (Paris/Accra...)
- Bedeutung der „Peer Reviews“ für die nationale Entwicklungspolitik

Als Begleitlektüre empfehlen wir Dr. Deutschers „Entwicklungszusammenarbeit - Bericht 2009“ – vor allem S. 13-33.

Der DAC-Bericht findet sich auf Deutsch auf meiner Homepage (> Semesterapparat – oder direkt [SS 2009 OECD/DAC: Entwicklungszusammenarbeit - Bericht 2009](#)).

2. Alle, die „Scheine“ anstreben, sind gebeten, drei Sitzungsprotokolle zu schreiben, also die wesentlichen Inhalte der jeweiligen Vorlesung zusammenzufassen (jeweils 3-5 Seiten).

Diese drei Protokolle werden nicht einzeln zu unterschiedlichen Zeitpunkten bei mir eingereicht, sondern in einem einzigen Dokument, sobald die drei Protokolle fertig gestellt sind - spätestens jedoch zum 20. Juli.

3. Was die Anwesenheitspflicht angeht, so sind nur jene gebeten, sich in die Anwesenheitsliste einzutragen, die entweder die Vorlesung im Rahmen des Vertiefungsmoduls Internationale Beziehungen belegt und sich dafür auch angemeldet haben oder einen „Schein“ bzw. eine ECTS-Anerkennung (Erasmus- und Austauschstudenten) benötigen.

Wer mehr als dreimal gefehlt hat, kann weder zur Klausur zugelassen werden noch einen Schein erhalten.

Ein schönes Wochenende!

Mit freundlichen Grüßen, auch von Prof. Ihne
Uwe Holtz

Prof. Dr. Uwe Holtz
Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie
Am Hofgarten 15, D - 53113 Bonn
E-Mail: [uholtz\(at\)aol.com](mailto:uholtz(at)aol.com) ; [uwe.holtz\(at\)uni-bonn.de](mailto:uwe.holtz(at)uni-bonn.de)
Homepage: www.uni-bonn.de/~uholtz
Senior Fellow am Zentrum für Entwicklungsforschung, Bonn

24.4.09

Vorlesung Entwicklungspolitik – 30.4.-Teilnahmeliste - Lektüre

[Diese E-Mail findet sich auch als PDF-Dokument auf meiner Homepage > Semesterapparat > Infos für die Vorlesungsteilnehmenden]

Liebe Studierende,

in der nächsten Woche werde ich zunächst einige Hinweise noch zu den zwei „Wellen und Treibern des globalen Wandels“, nämlich Klima und Globalisierung, geben.

Dann wird die Einführung in die Entwicklungspolitik im Vordergrund stehen (u.a. ODA-Definition und Volumen, Millenniumsziele, Kriterien und Interessen, Organisationen und Akteure der Entwicklungspolitik, theoretische Ansätze wie das Paradigma der nachhaltigen, menschenwürdigen Entwicklung, „elementare Erkenntnisse“).

Als Begleitlektüre sei empfohlen:

1. OECD/DAC: Development Co-operation Report 2009, Paris 2009.

(s. auch www.oecd.org/dac > Publications)

(Auf Dt. s. auch Semesterapparat auf meiner Homepage)

2. Uwe Holtz: Abschied von der Gießkanne. Stationen aus 50 Jahren deutscher Entwicklungspolitik, in: *eins* Entwicklungspolitik 23-24/2006, S. 32-36. (www.uni-bonn.de/~uholtz/virt_apparat/stationen.pdf)

Ein schönes Wochenende!

Mit freundlichen Grüßen, auch von Prof. Ihre
Uwe Holtz

Prof. Dr. Uwe Holtz
Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie
Am Hofgarten 15, D - 53113 Bonn
E-Mail: [uholtz\(at\)aol.com](mailto:uholtz@aol.com) ; [uwe.holtz\(at\)uni-bonn.de](mailto:uwe.holtz@uni-bonn.de)
Homepage: www.uni-bonn.de/~uholtz
Senior Fellow am Zentrum für Entwicklungsforschung, Bonn

18.4.09

Vorlesung Entwicklungspolitik - Teilnahmeliste

Liebe Studierende,

auch im Namen von Prof. Ihne besten Dank für Ihr Interesse an unserer Vorlesung „Aktuelle Probleme der Entwicklungspolitik“, für die Sie sich im Rahmen des ‚Vertiefungsmoduls Internationale Beziehungen‘ angemeldet haben. Wir starten - wie bekannt - nächste Woche Donnerstag am 23. April um 14 Uhr in Hörsaal I des Uni-Hauptgebäudes. Es erwartet Sie ein Überblick über einige wichtige Probleme und Herausforderungen der Entwicklungspolitik.

Für das Vertiefungsmodul gilt: Es schließt mit einer Klausur als Abschlussprüfung in diesem Sommersemester ab, in der die Inhalte aller drei Veranstaltungen (also von 2 Seminaren und dieser Vorlesung) geprüft werden.

Die Zulassung für diese Abschlussprüfung setzt entsprechende Studienleistungen voraus – im Fall der Vorlesung ist dies die stetige Teilnahme, die von den Dozenten zu bestätigen ist.

Ihre Teilnahme an unserer Vorlesung wird durch eine Anwesenheitsliste dokumentiert. Aus praktischen Gründen sind Sie gebeten, sich im Hörsaal unten (nicht auf der Empore) in die ersten Reihen zu setzen, damit Sie sich in die Liste eintragen können.

Auf meiner Homepage finden sich u.a. die Kommentierung dieser Vorlesung sowie wichtige Artikel und Dokumente zur Entwicklungspolitik (wie z.B. das vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung im Jahre 2008 vorgelegte Weißbuch zur Entwicklungspolitik (> Semesterapparat).

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches, spannendes Sommersemester 2009.
Ein schönes Wochenende!

Mit freundlichen Grüßen, auch von Prof. Ihne

Uwe Holtz

Prof. Dr. Uwe Holtz
Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie
Am Hofgarten 15, D - 53113 Bonn
E-Mail: uholtz(at)aol.com ; uwe.holtz(at)uni-bonn.de
Homepage: www.uni-bonn.de/~uholtz
Senior Fellow am Zentrum für Entwicklungsforschung, Bonn
